

23.03.2010 - 09:16 Uhr

Aktualisiert: «Chancen»-Heft «Sport, Wellness und Schönheit»

Bern (ots) -

Sie haben vieles gemeinsam. Insbesondere geht es in allen drei Branchen darum, zum seelischen und körperlichen Wohlbefinden beizutragen. Wer im Sport, in der Wellness oder im Schönheitsbereich tätig ist, stellt die Gesundheit ins Zentrum. Gesundheit durch Bewegung, durch Körperpflege, durch Stärkung der Fitness ist denn auch ein Kernthema in der Aus- und Weiterbildung von Berufsleuten dieser Branchen.

Ob unter Wasser, auf dem Eis, im Wald, auf der Piste, zu Fuss, auf Rädern, mit Pferd, Seil und Haken, Hantel und Gymnastikball - es gibt unzählige Tätigkeiten mit Sport und Wellness. Die Berufsleute motivieren Profis und Amateure dazu, die Freude an der Bewegung zu erhalten und vermitteln Wissen und Technik. Gezielt steigern sie sportliche Leistungen, führen Sportbetriebe oder erforschen die Bewegung wissenschaftlich.

Die meisten Aus- und Weiterbildungen im Feld Sport und Wellness setzen eine berufliche Grundbildung oder eine allgemein bildende Schule voraus. Wie die Berufsleute in die Branche einsteigen und wie sie weiterkommen, zeigen die Interviews und Porträts im «Chancen»-Heft. Matteo Planzer zum Beispiel ist Schneesportlehrer mit eidg. Fachausweis und verfügt über einen Lehrabschluss als Schreiner, was heute sozusagen sein Sommerberuf ist. Wer eine Matura absolviert hat, kann an der Fachhochschule in Magglingen, an der Uni oder ETH studieren. Die FH bietet eine vielseitige sportpraktische und -wissenschaftliche Ausbildung und bereitet auf verschiedene berufliche Felder im Sport vor: Pirmin Christen ist zum Beispiel Sportlehrer FH, Urs Winteler arbeitet als Trainer Spitzensport. An den universitären Hochschulen werden Sport und Sportwissenschaften sowie Sport- und Bewegungswissenschaften angeboten. Wer Sportlehrer/in werden will, belegt in der Regel ein zweites Fach und erwirbt ab Masterstufe zusätzlich die pädagogisch-didaktische Zusatzausbildung.

Ein Teil des «Chancen»-Heftes ist dem Bereich Schönheit gewidmet. Im Spannungsfeld von Trends und individuellen Ansprüchen arbeiten Fachpersonen wie Kosmetikerinnen, Coiffeure oder Farb- und Modestilberaterinnen. Oft haben diese Berufsleute ein starkes unternehmerisches Flair, denn die Frage nach einem eigenen Geschäft stellt sich bei vielen dieser Branche, wenn sie am Weiterkommen interessiert sind.

Aktualisierte Ausgabe: «Sport, Wellness und Schönheit»
Heftreihe 2010, 56 Seiten, A4, 4-farbig, CHF 15.-, Art-Nr. CH1-2031

Weitere Informationen und Bestellmöglichkeiten:
www.chancen.ch.

Das Heft kann auch direkt beim SDBB Vertrieb bestellt werden:
Tel. 0848 999 001, Fax 044 801 18 00,
E-Mail vertrieb@sdbb.ch oder unter www.shop.sdbb.ch

Die Medienmitteilung (kurz und lang) finden Sie auch online unter

www.sdbb.ch/medienmitteilung

Kontakt:

Ressort Marketing

SDBB Verlag

Haus der Kantone

Speichergasse 6

Postfach 583

3000 Bern 7

Tel.: +41/31/320'29'15

E-Mail: sinikka.jenni@sdbb.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100012177/100600320> abgerufen werden.